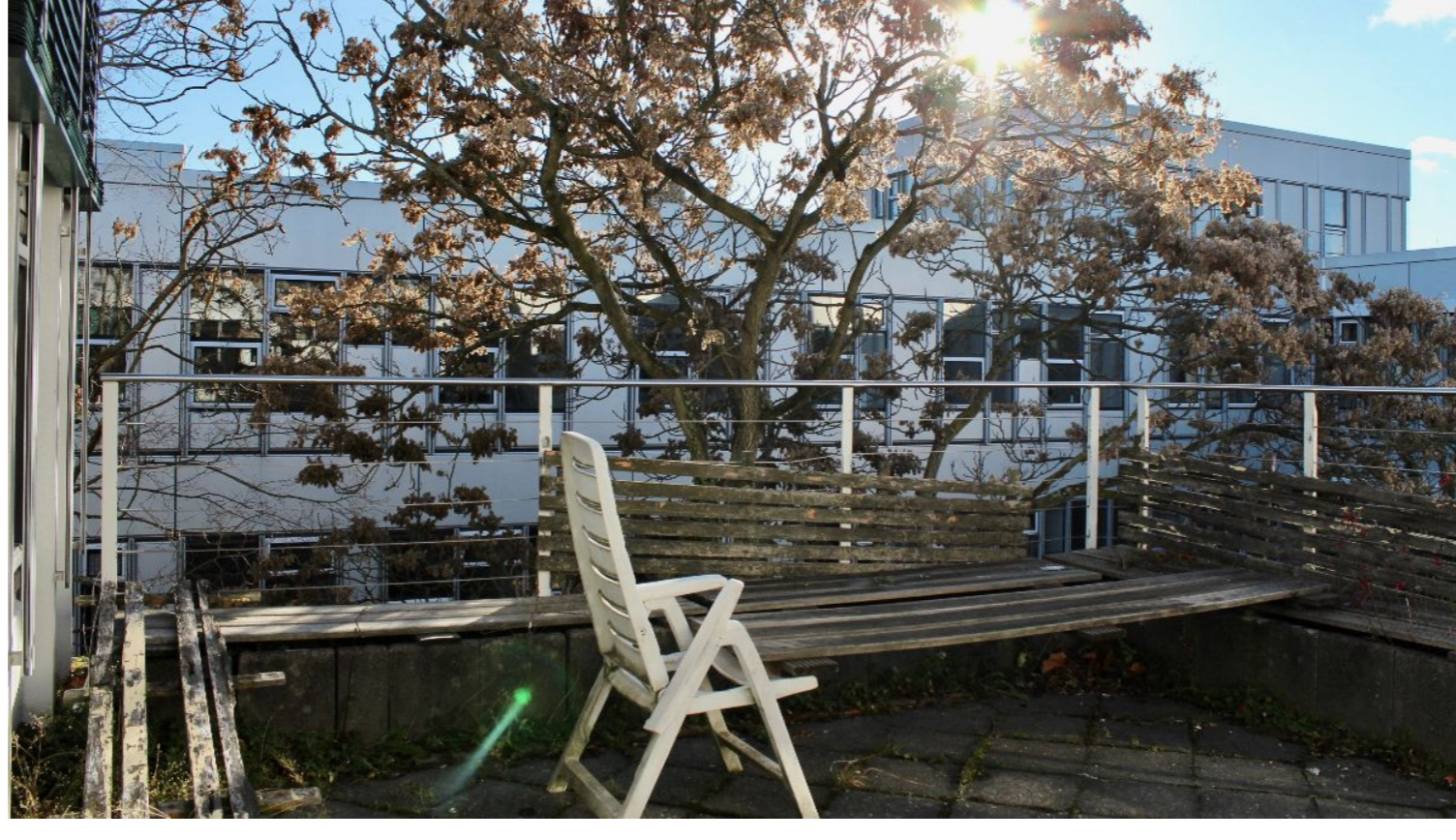


Mai 2023



© FSGS

Wir alle scheinen dem Wetter voraus, denn wir sind mit voller Kraft ins Sommersemester gestartet. Die Schlegelschule ist wieder ein Ort der Zusammenkunft und auch wenn die Sonne nicht scheint, ist der Flur JK 33 sehr lebendig! In diesem Sinne laden wir herzlich zum FSGS-Sommerfest am 18. Juli ein, das in diesem Jahr wieder als geselliger Abend mit leckerem Essen, Musik und Gesprächen in unserem Garten stattfindet.

Das WorldCafé „Wege in die Promotion – Welche Stiftung passt zu mir?“, das wir mittlerweile zum sechsten Mal veranstalten, findet auch in diesem Jahr digital statt. Das Online-Format hat sich sehr bewährt, denn so erreichen wir überregional und disziplinübergreifend möglichst viele Promotionsinteressierte. Wir freuen uns, Sie zum Beginn der Veranstaltungsreihe am 6. Juni um 12 Uhr begrüßen zu dürfen!

Der nächste Newsletter erscheint im Juni.

Mitteilungen

Ausstellung: „Literatur als koloniale Beute? Provenienzggeschichten 1910–2021“

FSGS-Gastdotorand Andreas Schmid hat die Ausstellung „Literatur als koloniale Beute?“ mitorganisiert, die europäische Aneignung afrikanischer Literatur im Kolonialismus thematisiert und einen Einblick in die Erforschung literarischer Provenienz gibt. Bis zum 30. Juni zu sehen in der Philologischen Bibliothek der Freien Universität.



Lesekreis: Jahrestagung 2023 – „The Final Countdown“. Ästhetik und Politik von Weltuntergängen“

Zur Vorbereitung auf die kommende Jahrestagung startet ab dem 24. Mai ein Lesekreis zum Thema „The Final Countdown“. Ästhetik und Politik von Weltuntergängen. Die Veranstaltung wird vom Orga-Team der Jahrestagung für FSGS-Doktorand*innen und Interessierte angeboten und bietet die Gelegenheit, sich dem Diskurskomplex von ‚Weltuntergängen‘ gemeinsam anzunähern. In ergebnisoffener Atmosphäre möchten wir uns mit Texten auseinandersetzen, die Weltuntergangsszenarien und Spezifika ihrer narrativen, rhetorischen und poetologischen Gestaltungsformen thematisieren.

Mehr Informationen zur Anmeldung und Terminen finden Sie ab sofort hier.

Veranstaltungen

Dahlem Junior Host Program: FSGS-Doktorand Carsten Flaig empfängt William Winning 24. Mai 2023, 18:15 Uhr:



Während seines Gastaufenthalts im Rahmen des „Dahlem Junior Host Program“ bei FSGS-Doktorand Carsten Flaig, der der Erforschung allegorisierender Verfahren bei Philon von Alexandria gewidmet ist, wird William Winning (Cambridge University) einen Vortrag zur Geschichte der allegorischen Interpretation bei Platon und der frühen Stoa halten. Der Vortrag „On remembering and forgetting Hesiod: Zeno of Citium, Plato's Cratylus and Hesiod's Theogony“ findet im SIR 2 Sitzungsraum im Institut für Philosophie in der Habelschwerdter Allee 30 statt – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Mehr Informationen hier.

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG LITERATUR//ALS KRITISCHE PRAXIS KATHRIN RÖGGLA / FRANK WITZEL LESUNG UND DISKUSSION 10. Mai 2023 18:30 Uhr Raum JK 33 /121 Habelschwerdter Allee 45

Abschlussveranstaltung des Projekts „Das Philologische Laboratorium“:

Literatur als kritische Praxis. Lesung und Diskussion mit Kathrin Röggla und Frank Witzel | 10. Mai 2023, 18:30



Eintritt frei. Um Anmeldung bis zum 06. Mai wird gebeten an labor@fsgs.fu-berlin.de



Zum Abschluss des Einstein-Projekts „Das Philologische Laboratorium“ sind Kathrin Röggla und Frank Witzel zu Lesung und Diskussion eingeladen. Die Veranstaltung findet im Konferenzraum der FSGS statt. Interessierte melden sich bitte unter der labor@fsgs.fu-berlin.de für die Veranstaltung an. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Mehr Information finden Sie hier.

WorldCafé – Wege in die Promotion // 2023

Auch in diesem Jahr organisiert die FSGS die Veranstaltungsreihe „Wege in die Promotion“. Ziel dieser digitalen Veranstaltungsreihe ist es, Promotionsinteressierten einen Überblick über die Förderprogramme deutscher Stiftungen zu geben und einen Dialog mit den Stiftungen zu eröffnen. Die Teilnahme ist ohne Registrierung möglich. Das Programm und die Termine können Sie ab sofort hier einsehen.



Triangle-Colloquium Berlin – Cambridge – Chicago

Das Triangle Colloquium Berlin – Cambridge – Chicago findet dieses Jahr unter dem Titel „Möglichkeit und Grenzen einer postkritischen Literaturwissenschaft“ vom 11.–15. Mai 2023 in Chicago statt. Wir freuen uns sehr, dass die Promovierenden aus Berlin, Cambridge und Chicago nach einer langen Corona-Pause wieder zusammenkommen können und die für 2020 geplante Tagung nun nachholen. Weitere Informationen und das Programm finden Sie hier.

Seminar im SoSe 2023: „Repräsentationen von Depression und Geschlecht in der Gegenwartsliteratur“

FSGS-PostDoc Dr. Marcella Fassio, die über Narrative weiblicher Erschöpfung forscht, leitet im kommenden Semester ein Seminar im Rahmen einer X-Student Research Group der Berlin University Alliance:

Wie wird die Verbindung von Depression und Geschlecht in der Gegenwartsliteratur verhandelt? Welche Auswirkungen hat das Genre bzw. Medium auf die Repräsentation von Depressionen? Liegt ein geschlechterspezifisches Erzählen vor? Diesen Fragen widmet sich das Seminar „Repräsentationen von Depression und Geschlecht in der Gegenwartsliteratur“, das an der Schnittstelle zwischen Literaturwissenschaft, Gender Studies und Medizin(geschichte) verortet ist, aus einer interdisziplinären Perspektive.

Curriculare Veranstaltungen im SoSe 2023

Seminar: Robert Musil: Der Mann ohne Eigenschaften

Bereich: Literatur als Textpraxis

Leitung: Joseph Vogl

Format: vor Ort (Humboldt Universität)

Zeit: Montags, 16:00–18:00 (Erster Termin: 17.04.2023)

Ort: Universitätsgebäude am Hegelplatz – 1.201 Dorotheenstraße 24 (DOR 24) – (Unterrichtsgroßraum)

Seminar: Poetik des ökonomischen Menschen

Bereich: Literatur und Wissen

Leitung: Joseph Vogl

Format: vor Ort (Humboldt Universität)

Zeit: Dienstags, 16:00–18:00 (Erster Termin: 18.04.2023)

Ort: Universitätsgebäude am Hegelplatz – 1.201 Dorotheenstraße 24 (DOR 24) – (Unterrichtsgroßraum)

Seminar: Theorien der Metapher – Hans Blumenberg lesen

Bereich: Literatur als Textpraxis; Literatur in transnationaler Perspektive; Literatur und Wissen; Literatur, (Inter-)Medialität und die Künste

Leitung: Anne Eusterschulte und Carsten Flaig

Format: vor Ort

Zeit: Mittwochs, 12:00–14:00 (Erster Termin: 19.04.2023)

Ort: JK 33/121 (Habelschwerdter Allee 45)

Seminar: Archive der Natur

Bereich: Literatur und Wissen

Leitung: Irmela Marei Krüger-Fürhoff

Format: vor Ort

Zeit: Donnerstags, 12:00–14:00 (Erster Termin: 20.04.2023)

Ort: JK 31/102 (Habelschwerdter Allee 45)

Seminar: Methoden der Dramenanalyse: analog und digital

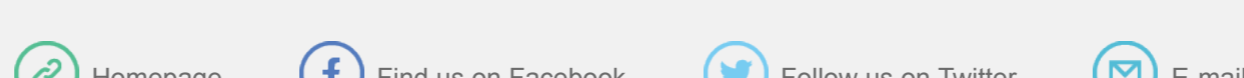
Bereich: Literatur als Textpraxis; Literatur, (Inter-)Medialität und die Künste

Leitung: Frank Fischer und Peer Trilcke

Format: hybrid

Zeit: Donnerstags, 14:00–16:00 (Erster Termin: 20.04.2023)

Ort: KL 32/102 Übungsraum



© Friedrich Schlegel Graduiertenschule für literaturwissenschaftliche Studien 2020. All rights reserved.

Want to change how you receive these emails? You can update your preferences or unsubscribe from this list

